

Liebe Leserinnen und liebe Leser

Es wurde noch selten so viel über das Gesundheitswesen der Schweiz und über die «Gesundheit» der Spitäler und weiterer Organisationen im Gesundheitswesen geschrieben. Die negativen, defizitären Jahresrechnungen vieler Spitäler haben die Finanzierungsfrage und auch die Spitalplanung zu einem politischen Thema gemacht. Und mit den bevorstehenden Abstimmungen zur Prämien-Entlastungs-Initiative und zur Kostenbremse-Initiative sind wichtige Fragen zum Gesundheitswesen auch bei den Stimmbürger:innen angekommen.

Natürlich sieht sich auch die Klinik Arlesheim mit diesen Fragen und Herausforderungen konfrontiert. Um als gutes, aber doch kleines Spital in dieser unruhigen Zeit zu bestehen, braucht es permanente Aufmerksamkeit, Agilität und Flexibilität bei allen Betroffenen und Beteiligten. Die unter «Höhepunkte 2023» aufgeführten Themen sind gute Beispiele dafür und zeigen die grosse Dynamik in der Klinik. Dass trotz der angespannten Situation bei der Jahresrechnung gemäss OR ein kleiner Gewinn verbucht werden kann, ist umso erfreulicher. Es ist mir und dem ganzen Verwaltungsrat daher ein tief empfundenes Anliegen, auch an dieser Stelle der Klinikleitung und allen Mitarbeiter:innen herzlich für das Engagement, die Unterstützung und die schöne Zusammenarbeit zu danken.

Viele – auch politische – Fragen werden unsere Klinik auch 2024 beschäftigen und wir setzen alles daran, unseren Anteil an der Grundversorgung für die Bevölkerung weiterhin in bester Qualität sicherzustellen. Nachdem wir letztes Jahr das neue Heilmittellabor als einzigartigen Holzbau in Betrieb nehmen durften, geht es 2024 mit dem neuen Klinikgebäude – ebenfalls als Holzbau – zügig weiter. Bis Ende 2024 werden das Untergeschoss und ein grosser Teil der Tiefgarage fertig sein. Damit sind die Voraussetzungen vorhanden, dass mit dem Bau der eigentlichen Klinik gestartet werden kann. Ein schöneres Zeichen für unseren Weg in die Zukunft kann es wohl nicht geben.

Eine Weiterentwicklung wird es auch im Verwaltungsrat geben. Nachdem ich über 15 Jahre im Verwaltungsrat der Klinik Arlesheim mitarbeiten, die Gegenwart und die Zukunft der Klinik mitgestalten durfte, werde ich an der Generalversammlung am 11. Juni 2024 meine Arbeit als Präsident des Verwaltungsrats beenden. Für diese schöne Zeit und die vielen Begegnungen und Erfahrungen bin ich von Herzen dankbar. Die Nachfolge konnte intern gelöst werden; Alexander Schwedeler und Kalle Zeller – beides langjährige Mitglieder im Verwaltungsrat – werden den Verwaltungsrat als Co-Präsidium leiten.

Meinen Kolleginnen und Kollegen und der ganzen Klinik wünsche ich für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg mit dieser einzigartigen, wunderbaren Klinik.

Philipp Schneider, Präsident des Verwaltungsrates

Jahresbericht 2023

Höhepunkte 2023

Erfolgreiche ANQ-Ergebnisse

Die Psychiatrie-Abteilung der Klinik wurde von den Patient*innen bei den vorliegenden Ergebnissen der nationalen Patientenbefragung Psychiatrie durch ANQ (Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken) mit überwältigender Mehrheit als äusserst positiv bewertet. Die Klinik Arlesheim lag schweizweit auf dem fünften Platz.

Hospital at Home

Hospital at Home ist die spitaläquivalente medizinische und pflegerische Versorgung zuhause. Das Hospital at Home Angebot ist bei der Inneren Medizin der Klinik angegliedert. Das Projekt ist erfolgreich gestartet. Es wurden im Jahr 2023 bereits 39 Patientinnen und Patienten betreut und behandelt.

Spitalliste: Psychiatrie eingereicht

Die Kantone sorgen für eine bedarfsgerechte Versorgung für die kantonale Bevölkerung mittels Leistungsaufträgen an Spitäler. Die Spitäler erhalten ihre Leistungsaufträge für den stationären Bereich über die detaillierte, durch den Regierungsrat erlassene Spitalliste. Die Klinik hat ihre Leistungsaufträge für die Akutsomatik erhalten, es wurden die Bewerbungs-Unterlagen für die Spitalliste Psychiatrie der Gesundheitsdirektion zugestellt.

Fertigstellung Heilmittellabor und Tag der offenen Tür

Das Heilmittellabor wurde im Sommer fertiggestellt und im August bezogen. Am Tag der offenen Tür des Heilmittellabors am 11. November wurden die Türen auch für die Öffentlichkeit geöffnet. Dieser Anlass stiess auf grosses Interesse, so kamen mehr als 900 Personen nach Arlesheim und wollten das Heilmittellabor besichtigen.

Start Neubau H4H (Holz for Health)

Die behördliche Baufreigabe für den Klinikersatzbau Haus Wegman «H4H» erhielten wir nach intensiver Prüfung und Abstimmung mit den zuständigen Behörden im Mai 2023. Der Spatenstich des Neubaus H4H fand am 16. Oktober 2023 statt. Bei schönem Wetter wurden die Spaten auf dem Baufeld gestochen und die Weichen für die Zukunft gestellt!

Erfolgreicher Wissenschaftskongress

Im September 2023 wurden Zuweisende, Medizinstudierende und alle Interessierte zum Wissenschaftskongress für Integrative Medizin eingeladen. Der Kongress wurde zum zweiten Mal zusammen mit dem Universitätsspital Basel durchgeführt und stiess auf grosses Interesse.

Qualitätsprojekt abgeschlossen

Das Projekt PROMs/PREMs (Patient-reported outcome measures/Patient-reported experience measures) ist abgeschlossen. Patient*innen berichten selbst anhand von Fragebögen oder Umfragen über ihren Gesundheitszustand (beispielsweise zu Lebensqualität, Symptomen oder Behandlungseffekten), welche anschliessend zur Informationsgewinnung verwendet werden (PROMs). PREMs dienen dazu, die Erfahrungen der Patient*innen zu messen, beispielsweise Zufriedenheit sowie subjektive und objektive Erfahrungen (z.B. Schmerzkontrolle und Wartezeiten). PROMs und PREMs stellen eine Ergänzung dar zu üblichen Messungen von klinischen Abläufen und Ergebnissen.



Qualitätsaudit erfolgreich

Im Juni wurde das Re-Zertifizierungsaudit nach der ISO-Norm 9001:2015 für die gesamte Klinik ohne Abweichung bestanden.



Anthromed

Die Klinik Arlesheim wurde wiederum erfolgreich nach Anthromed zertifiziert.

Garten: Froloo und neuer Barfussweg

Die Klinik pachtet seit Januar 2023 auf dem Froloo in Therwil 1 HA Anbaufläche für den Frischpflanzenbedarf des Heilmittellabors. Ausserdem wird dort auch die Infrastruktur der Weleda (Gewächshaus etc.) genutzt.

Im Juli wurde im Garten vom Haus Lukas der Barfussweg für Patientinnen und Patienten fertig erstellt. Der Barfusspfad ist für die Psychiatrie ein wichtiges Behandlungselement. Anfangs in Begleitung, später allein, üben sich die Patientinnen und Patienten während des Gehens in Achtsamkeit und Konzentration.

Besuch des neuen Regierungsrates Thomi Jourdan

Am 22. November besuchte uns der Regierungsrat Thomi Jourdan, der seit Juli 2023 im Amt und Vorsteher der Volkswirtschafts- und Gesundheitsdirektion Baselland ist. Er kam zusammen mit Jürg Sommer, dem Leiter des Amtes für Gesundheit, im Rahmen von seinen diversen Antritts-Besuchen in die Klinik Arlesheim. Der Austausch war sehr offen und positiv.

Stiftungsgründung

Am 2. Februar 2023 wurde eine gemeinnützige «Stiftung Forschung Klinik Arlesheim» gegründet, wobei die Klinik drei der fünf Stiftungsräte stellt: Brigitte Pfändler-Oling (Präsidentin), Lukas Schöb und Marc Schläppi. Zwei externe Stiftungsrät:innen werden noch gesucht.

Unternehmensstrategie 2023-2026

Was sind die grossen Herausforderungen für die Klinik in den nächsten drei Jahren? Wo wollen wir Schwerpunkte legen? Dieser Frage haben sich Verwaltungsrat, Klinikleitung und die Entwicklungskonferenz gemeinsam angenommen und es werden bis 2026 vier priorisierte strategische Handlungsfelder angegangen.

Neue Mitarbeitende / Personalstrategie

Angesichts des akuten Fachkräftemangels, insbesondere in den Bereichen Medizin und Pflege, freuen wir uns, zahlreiche neue Pflegekräfte sowie Ärztinnen und Ärzte für die Klinik Arlesheim gewonnen zu haben. Im Zusammenhang mit der Umsetzung der definierten Handlungsfelder 2023-2026 startete die Bearbeitung einer Personalstrategie.



Anerkennung der Klinik als Weiterbildungsstätte für Ärztinnen und Ärzte

Das Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung (SIWF), eine Abteilung der FMH (Schweizer Ärztereinigung) hat die Klinik Arlesheim erneut als offizielle Weiterbildungsstätte anerkannt: Ärztinnen und Ärzte können auf ihrem Weg zum Facharztstitel je zwei Jahre in der Inneren Medizin und zwei Jahre in der Psychiatrie der Klinik arbeiten. Zudem ist die Klinik als Weiterbildungsstätte für Kardiologie und für die ambulante Medizin anerkannt. Die Umfrageergebnisse für die Klinik waren äusserst erfreulich und zeigen, dass wir in allen 8 Bereichen deutlich über dem Durchschnitt unserer Vergleichsgruppe von mittelgrossen Ausbildungsstätten liegen.

Neue Chefärztin Onkologie

Angela McCutcheon übernahm im Oktober ihre Aufgabe als neue Chefärztin der Onkologie. Zusammen mit Susanne Bornhauser (Pflegedienstleiterin Onkologie) bildet sie das Tandem der Unternehmenseinheits-Leitung Onkologie.

Sommerfest

Im August fand erstmals seit vier Jahren wieder ein Sommerfest statt. Eingeladen waren Mitarbeitende und ihre Familien. Die Stimmung war sehr schön und ausgelassen.

Unser Dank

Über 576 Mitarbeitende setzen sich täglich mit grossem Engagement für das Wohl unserer Patientinnen und Patienten ein. Wir möchten unseren Mitarbeitenden herzlich für ihr Engagement danken und freuen uns, dass wir unsere Anerkennung durch die erstmalige Auszahlung des 13. Monatslohnes im November zum Ausdruck bringen konnten.

Die Klinikleitung
Daniela Bertschy, Alexander Faldey,
Patrick Meyer, Lukas Schöb

Jahresrechnung 2023

gemäss OR

BILANZ	31.12.2023	31.12.2022
AKTIVEN	CHF	CHF
Umlaufvermögen	23 884 563	26 958 759
Anlagevermögen	31 343 146	20 801 540
TOTAL AKTIVEN	55 227 709	47 760 299
PASSIVEN		
Fremdkapital	46 982 006	39 557 163
- kurzfristiges Fremdkapital	9 299 536	8 828 287
- langfristiges Fremdkapital	37 682 470	30 728 877
Eigenkapital	8 245 703	8 203 136
TOTAL PASSIVEN	55 227 709	47 760 299

ERFOLGSRECHNUNG	2023	2022	ABWEICHUNG
TOTAL BETRIEBSERTRAG	65 037 242	64 268 507	768 735
BETRIEBSAUFWAND			
Personalaufwand	-45 315 788	-41 678 546	-3 637 242
Sachaufwand	-18 524 505	-19 353 499	828 994
Abschreibungen	-2 351 189	-2 206 186	-145 003
TOTAL BETRIEBSAUFWAND	-66 191 482	-63 238 231	-2 953 251
BETRIEBSERGEBNIS EBIT	-1 154 241	1 030 277	-2 184 518
FINANZERGEBNIS	-372 328	-7 984	-364 344
ERGEBNIS AUS FONDSVERWENDUNG	1 749 393	336 904	1 412 489
ERGEBNIS AUS BETRIEBSFREMDEN TÄTIGKEITEN	103 758	480	103 278
ERGEBNIS AUSSERORDENTLICHE TÄTIGKEITEN + STEUER	-284 015	323 782	-607 797
JAHRESERGEBNIS	42 567	1 683 459	-1 640 892

Angaben über die Jahresrechnung

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962), erstellt.

Prüfung Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 der Klinik Arlesheim AG wurde von der Revisionsgesellschaft Tretor AG geprüft und mit dem Bericht vom 19. April 2024 ohne Einschränkungen testiert.

Kennzahlen der Klinik Arlesheim



2'012

Fälle

davon 1'266 Akut, 383 Palliativ,
324 Psychiatrie,
Hospital at Home (neu) 39
im Vergleich 2022: 2'035 Fälle
davon Akut 1'300, 411 Palliativ,
324 Psychiatrie



32'258

Pflegetage

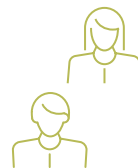
Zählen wir sämtliche stationären Aufenthalte zusammen, wurden an rund 32'258 Tagen Patientinnen und Patienten gepflegt.
im Vergleich 2022: 32'491 Pflegetage



14.64 Tage

Aufenthaltsdauer

6.79 im Akutbereich, 11.75 Palliativ,
49.65 Psychiatrie
im Vergleich 2022: 7.16 Akut,
10.79 Palliativ, 48.13 Psychiatrie



72%

Patientinnen

Noch immer sind bei den stationären Behandlungen die Frauen deutlich in der Überzahl: 1'440 der 2'021 Aufenthalte.

Anteil der Behandlungen: 72% Frauen,
28% Männer, gleich wie im Vorjahr



65'037'242

Gesamtumsatz

Insgesamt hat die Klinik im Jahr 2023 einen Umsatz von gut 65 MCHF erzielt.
im Vergleich 2022: 64'268'507 CHF



1.5%

EBITDA-Marge

im Vergleich 2022: 5%



576

Mitarbeitende

Insgesamt hatte die Klinik am 31.12.2023 576 angestellte Mitarbeitende, die sich insgesamt 415 Vollzeitstellen teilen.
im Vergleich 2022: 560 Mitarbeitende verteilt auf 399 Vollzeitstellen